

CDU-Fraktion
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel "Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme" soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte "Fahrrad-Novelle" der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -

PDS-Fraktion
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel „Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme“ soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte „Fahrrad-Novelle“ der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -

SPD-Fraktion
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel "Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme" soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte "Fahrrad-Novelle" der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -

Bürgerfraktion
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel "Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme" soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte "Fahrrad-Novelle" der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel "Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme" soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte "Fahrrad-Novelle" der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -

Fraktion F.D.P. / DSU
des Stadtrats
der Stadt Dresden

Rathaus

08.04.98

CH

Stadt-Kirchen-Gespräch „Wege ins Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute aufmerksam machen auf eine Veranstaltung, zu welcher das Haus der Kirche und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Dresden für den 28. April gemeinsam einladen: Unter dem Titel "Wege in Verkehrsparadies ... Fahrradstadt Dresden - Chancen und Probleme" soll im Rahmen der Dresdner Stadt-Kirchen-Gespräche über den eigenen Gartenzaun geblickt werden. Zu Gast wird neben geladenen Vertretern der Dresdner Stadtverwaltung auch der Fahrradbeauftragte der Stadt Hannover sein, welcher über Erfahrungen in der dortigen Fahrradförderung berichten wird. Neben der Möglichkeit, weitere Beispiele fahrradfreundlicher Entwicklungen u.a. aus Basel oder Münster kennenzulernen, bietet die Veranstaltung die Chance, über nächste Schritte für Dresden zu diskutieren. Die im September 1997 von der Bundesregierung in Kraft gesetzte "Fahrrad-Novelle" der Straßenverkehrsordnung bietet dazu bekanntlich deutlich erweiterte Spielräume.

Wir würden uns freuen, am Dienstag, 28.04.98 um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Haus der Kirche, Hauptstraße) auch Interessierte Ihrer Fraktion begrüßen zu können und hoffen auf einen interessanten und fruchtbaren Dialog.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Carmen Hagemeister
- 1. Vorsitzende -